

Abgeordneter: Die Terrorliste war Rufmord

Wittenbergs Europaabgeordneter Arne Lietz (SPD) demonstrierte in Istanbul für die Pressefreiheit. Er weilte als Prozessbeobachter gegen die regimekritischen Journalisten in der Türkei. Der Lutherstädter war in der ARD-Tagesschau und ZDF Heute und in N 24 (Foto) zu sehen und sprach vorm Millionenpublikum vom politischen Schauprozess.

Sind Sie noch auf freiem Fuß oder schon verhaftet?

Ich bin auf dem Weg nach Halle. Mit einem Diplomaten-Pass darf es eigentlich auch in der Türkei keine Probleme geben. Aber bei Erdogan weiß man ja nie. Es wurden auch deutsche Staatsbürger in Istanbul festgehalten.



Der deutsche Schmusekurs mit Präsident Erdogan ist vorbei. Zu spät?

Das betrifft alle Mitgliedsstaaten der EU. Das Europaparlament fordert schon lange das Einfrieren der EU-Beitrittsgespräche mit der Türkei.

Deutsche Firmen dürfen ohne Terrorverdacht arbeiten. Die Türkei hat die Terrorliste zurückgenommen.

Das war der erste Schritt in die richtige Richtung. Die Terrorliste war Rufmord. FOTO: PRIVAT